

Die Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin ist mit rund 10.500 Studierenden eine der großen Hochschulen Berlins. Sie zeichnet sich durch ausgeprägten Praxisbezug, intensive und vielfältige Forschung, hohe Qualitätsstandards sowie eine starke internationale Ausrichtung aus. Unter einem Dach werden Wirtschaftswissenschaften, privates und öffentliches Wirtschaftsrecht, Verwaltungs-, Rechts- und Sicherheitsmanagement sowie ingenieurwissenschaftliche Studiengänge angeboten. Nahezu alle Studiengänge sind auf Bachelor und Master umgestellt, qualitätsgeprüft und tragen das Siegel des Akkreditierungsrates.

Am Fachbereich Rechtspflege am Campus Lichtenberg semesterweise befristet, ab Wintersemester 2025/2026 zu vergeben:

Lehrauftrag für das folgende Modul des Bachelor-Studiengangs Recht im Unternehmen

Modul 22 B – Legal Aspects of globalisation

Lehrumfang 3 Semesterwochenstunden (jeweils donnerstags ab Mitte Oktober)

Inhalte:

- The Central Role of the Contract and Problems Dealing with International Contracts
- International and Domestic Contracts

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem [Modulkatalog](#).

Aufgabengebiete:

Durchführung von Lehrveranstaltungen in dem genannten Fach einschließlich der Betreuung von studienbegleitenden Prüfungen (Klausur oder mündliche Prüfung)

Anforderungen:

Sie verfügen über einen einschlägigen Hochschulabschluss, mehrjährige berufliche Praxis und pädagogische Eignung.

Die Erteilung von Lehraufträgen erfolgt auf freiberuflicher Basis für maximal acht Lehrveranstaltungsstunden (LVS) pro Semesterwoche.

Bitte richten Sie Ihr Lehrangebot und Ihren Lebenslauf mit den üblichen Unterlagen an die:

Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin
Fachbereich Rechtspflege
Prof. Dr. Peter Ries
Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin

E-Mail: claudia.seim@hwr-berlin.de

Nähere Informationen zum Fachbereich finden Sie auf der Website <https://www.hwr-berlin.de/hwr-berlin/fachbereiche-und-zentralinstitute/fb-4-rechtspflege/>

Die HWR Berlin fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern, wir freuen uns deshalb besonders über die Bewerbungen von Frauen. Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Wir machen darauf aufmerksam, dass eingereichte Unterlagen nicht zurückgesandt werden.

